

Unser Reflexions-Tool: „Wie heiß ist das TEAM?“

Ein Team entwickelt sich nicht von alleine. Es braucht Begleitung, Unterstützung, einen klarer Rahmen – einen Kodex, der für alle verbindlich ist. Richtige Teamentwicklung kommt im Alltag viel zu kurz. Jeder spricht davon und wünscht sich Teamarbeit, doch es wird viel zu wenig aktiv dafür getan.

Ein erster wichtiger Schritt zu mehr TEAMgeist ist die Analyse der aktuellen Stimmung und der Veränderung über einen bestimmten Zeitraum.

Mit unserem TEAM-🌈-Meter können Sie zusammen mit Ihren Mitarbeitenden visualisieren, wie „kühl“ oder „warm“ das Team aktuell empfunden wird.

Lassen Sie die persönliche Einschätzung Ihrer Team-Mitglieder_innen durch Klebepunkte oder gemalte Punkte/Kreuze neben dem TEAM-🌈-Meter abgeben.

Es wird schnell sichtbar, wie das Team von den Mitglieder_innen selber wahrgenommen wird.

Nutzen Sie das TEAM-🌈-Meter in regelmäßigen Abständen, um die Entwicklung Ihrer Teamkultur richtig einschätzen zu können und so die richtigen Maßnahmen abzuleiten.

Drucken Sie das Tool auf Seite 2 aus (bei großen Teams auch auf DIN A3) und lassen Sie es z.B. nach jedem Meeting von Ihrem Team ausfüllen. Sie können das Blatt in der Runde weitergeben lassen, damit nicht jede/r die Einschätzung der/des anderen sieht.

Sie können das Team-O-Meter auch am schwarzen Brett aufhängen (auch bei mehreren Teams und über z.B. 3 Tage die Einschätzung aller Teammitglieder einholen).

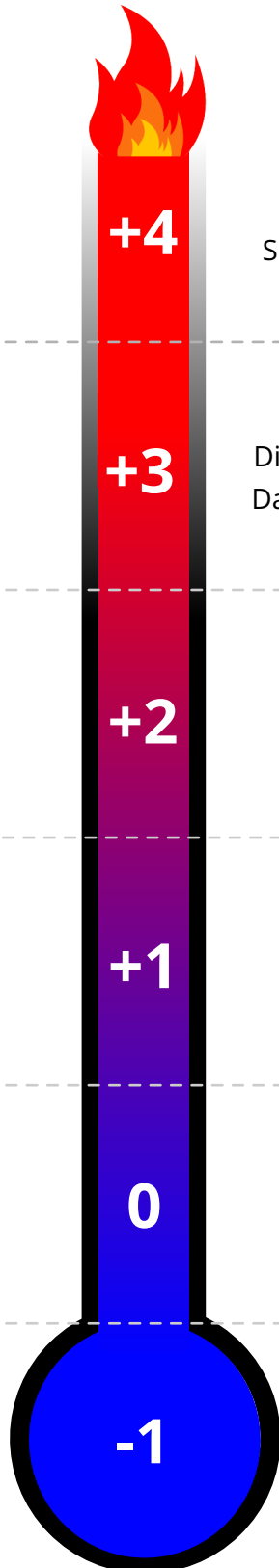
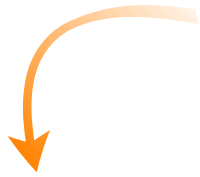
Abonnieren Sie auch unseren monatlichen Newsletter auf

TEAM--METER

Datum:

Team:

Ihre persönliche Einschätzung ist gefragt: Wie sehen Sie den aktuellen Stand Ihres Teams? Pro Teammitglied ein Kreuz. Seien Sie dabei ehrlich.



BEGEISTERNDES TEAM

Das Team lebt einen einheitlichen Geist und ist von einem gemeinsamen Spirit geprägt. Ein Teamkodex verbindet das Team und jeder steht für jeden ein. Der TeamGeist ist auch nach außen hin deutlich spürbar.

TEAM

Die Aufgaben sind den Fähigkeiten und Potenzialen entsprechend aufgeteilt. Das Team agiert selbstständig und reflektiert. Es gibt eine kollegiale Führung.

GEMEINSCHAFT

Es gibt gemeinsame Ziele und Werte. Jeder fühlt sich individuell wahrgenommen. Es wird über die Gruppenziele und auch die individuellen Ziele und Bedürfnisse gesprochen. Ein Wir-Gefühl besteht.

GRUPPE

Die Führungskraft gibt das Gruppenziel vor und die Gruppe ist als solche wahrnehmbar.

ANSAMMLUNG

Jeder ist sich selbst am nächsten. Es wird aneinander vorbeigelebt. Ausrichtung und Ziele sind völlig unklar.

„WILDE HORDE“

Einzelkämpfer setzen Ihre Ziele uneingeschränkt auf Kosten anderer durch. Absprachen werden entweder gar nicht getroffen oder nicht eingehalten.

Mehr Tools, Tipps und Impulse auf